



Statistische Berichte

SAARLAND Statistisches Landesamt

6600 Saarbrücken 1 Hardenbergstraße 3 Postfach 409 ☎ 0681/505-1 Telefax 0681 505 921 Btx * 20395 60

B VI 7 - j 1989

Ausgeben am 28. November 1990

Bewährungshilfe 1989

Vorbemerkung

Mit dem vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse der Bewährungshilfestatistik 1989 veröffentlicht. Die Erhebung umfaßt die hauptamtlichen Bewährungshelfer/-innen und die ihnen übertragenen Unterstellungen zur **Bewährungsaufsicht**. Bei den Unterstellungen handelt es sich um Fälle, in denen dem Straffälligen entweder im Urteil Strafaussetzung oder nach Verbüßung eines Teils der erkannten Freiheits- bzw. Jugendstrafe vorzeitige Entlassung gewährt worden ist. Zielsetzung der **Führungsaufsicht** ist es, Tätern/-innen mit schlechter Sozialprognose und solchen der Schwerekriminalität nach Strafverbüßung eine Lebenshilfe zu geben, sie zu führen und zu überwachen. Nicht nachgewiesen werden Unterstellungen aus anderen Gründen mit Ausnahme der Aussetzung des Berufsverbots. Die Zahl der Unterstellungen ist stets größer als die der unterstellten Personen. Dies ergibt sich vor allem daraus, daß eine Person, die wegen mehrerer Straftaten in verschiedenen Verfahren abgeurteilt worden ist, mehrfach unter Bewährungsaufsicht gestellt werden kann (Mehrfachunterstellungen).

Ergebnisse

Am 31. Dezember 1989 wurden im Saarland 2 331 Unterstellungen unter Bewährungs- und 172 unter Führungsaufsicht registriert. Die 36 Bewährungshelfer/-innen betreuten somit durchschnittlich 70 Fälle.

Nach allgemeinem Strafrecht erfolgten 1 437 Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht, darunter waren 539 zu Freiheitsstrafen Verurteilte (37,5 %), bei denen die gesamte Strafe zur Bewährung ausgesetzt wurde. In 898 Fällen ordneten die Vollstreckungskammern nach Teilverbüßung einer Freiheitsstrafe Bewährungsaufsicht an, darunter 887 mal nach § 57 StGB.

Unter das Jugendstrafrecht fielen 894 Unterstellungen. In 647 Fällen erging die Aussetzung einer zeitlich bestimmten Jugendstrafe. Auf Anordnung von Vollstreckungsleitern/-innen wurden 229 Fälle gemäß § 88 JGG (Aussetzung des Strafrestes einer bestimmten Jugendstrafe) unter Bewährungsaufsicht gestellt.

Im Berichtsjahr endeten insgesamt 712 Unterstellungen. Bei knapp drei Vierteln davon wurde die Bewährungszeit erfolgreich abgeschlossen und bei gut einem Viertel aufgrund einer neuen Straftat widerrufen.

**1. Unterstellungen unter Bewährungs-/
(jeweils am 31.**

Art der Unterstellung	Geschlecht	Bewährungshelfer ¹⁾	Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht			
			insgesamt ²⁾	darunter		
				mehrfach unter		unter Bewährungs- und Führungsaufsicht ³⁾
				Bewährungs-	Führungs-	
		aufsicht				

1986

Bewährungsaufsicht	m		2 478	193	x	x
	w		176	12	x	x
	zus.		2 654	205	x	x
Führungsaufsicht	m		152	x	6	x
	w		3	x	—	x
	zus.		155	x	6	x
Insgesamt	m	26	2 630	193	6	18
	w	11	179	12	—	1
	zus.	37	2 809	205	6	19

1987

Bewährungsaufsicht	m		2 326	161	x	x
	w		154	12	x	x
	zus.		2 480	173	x	x
Führungsaufsicht	m		145	x	6	x
	w		4	x	—	x
	zus.		149	x	6	x
Insgesamt	m	25	2 471	161	6	15
	w	11	158	12	—	—
	zus.	36	2 629	173	6	15

1988

Bewährungsaufsicht	m		2 210	149	x	x
	w		149	15	x	x
	zus.		2 359	164	x	x
Führungsaufsicht	m		158	x	9	x
	w		3	x	—	x
	zus.		161	x	9	x
Insgesamt	m	25	2 368	149	9	24
	w	11	152	15	—	—
	zus.	36	2 520	164	9	24

1989

Bewährungsaufsicht	m		2 184	152	x	x
	w		147	12	x	x
	zus.		2 331	164	x	x
Führungsaufsicht	m		169	x	9	x
	w		3	x	—	x
	zus.		172	x	9	x
Insgesamt	m	25	2 353	152	9	26
	w	11⁴⁾	150	12	—	—
	zus.	36⁴⁾	2 503	164	9	26

1) Ohne ehrenamtliche Bewährungshelfer.- 2) ggf. auch mehrere Bewährungs- und Führungsaufsichten nebeneinander.- 3) Im Zeitpunkt der Unterstellung unter BWA
4) Darunter zwei Halbtagskräfte

Führungsaufsicht 1986 bis 1989

Dezember)

Unterstellungen je Bewährungshelfer	Unterstellungen nach					
	allgemeinem Strafrecht			Jugendstrafrecht		
	zusammen	Heranwachsende	Erwachsene	zusammen	Jugendliche	Heranwachsende

1986

67,0	1 252	8	1 244	1 226	334	892
4,8	70	2	68	106	30	76
71,7	1 322	10	1 312	1 332	364	968
4,1	111	5	106	41	8	33
0,1	3	—	3	—	—	—
4,2	114	5	109	41	8	33
71,1	1 363	13	1 350	1 267	342	925
4,8	73	2	71	106	30	76
75,9	1 436	15	1 421	1 373	372	1 001

1987

64,6	1 297	6	1 291	1 029	278	751
4,3	71	—	71	83	23	60
68,9	1 368	6	1 362	1 112	301	811
4,0	112	—	112	33	2	31
0,1	3	—	3	1	—	1
4,1	115	—	115	34	2	32
68,6	1 409	6	1 403	1 062	280	782
4,4	74	—	74	84	23	61
73,0	1 483	6	1 477	1 146	303	843

1988

61,4	1 322	5	1 317	888	238	650
4,1	76	—	76	73	18	55
65,5	1 398	5	1 393	961	256	705
4,4	121	1	120	37	5	32
0,1	3	—	3	—	—	—
4,5	124	1	123	37	5	32
65,8	1 443	6	1 437	925	243	682
4,2	79	—	79	73	18	55
70,0	1 522	6	1 516	998	261	737

1989

60,7	1 357	8	1 349	827	216	611
4,1	80	—	80	67	16	51
64,8	1 437	8	1 429	894	232	662
4,7	130	1	129	39	6	33
0,1	3	—	3	—	—	—
4,8	133	1	132	39	6	33
65,3	1 487	9	1 478	866	222	644
4,2	83	—	83	67	16	51
69,5	1 570	9	1 561	933	238	695

demselben Bewährungshelfer auch zur FA unterstellt. - Zeichenerklärung: — = nichts vorhanden. - x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll.

2. Bewährungsaufsichten 1986 bis 1989 nach dem Grund der Unterstellung

Unterstellungen Grund der Unterstellung	Unterstellungen							
	1986		1987		1988		1989	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht insgesamt	1 322	1 252	1 368	1 297	1 398	1 322	1 437	1 357
darunter aufgrund								
Strafaussetzung zusammen	492	433	510	448	512	446	539	476
davon nach § 56 Abs. 1 STGB	400	356	406	359	386	338	369	354
nach § 56 Abs. 2 STGB	89	76	102	87	125	107	140	119
im Wege der Gnade	3	1	2	2	1	1	3	3
Aussetzung des Strafrestes zusammen	830	819	858	849	886	876	898	881
darunter nach § 57 Abs. 1 STGB	774	767	798	790	815	807	827	813
nach § 57 Abs. 2 STGB	41	39	50	49	61	60	60	59
im Wege der Gnade	14	12	9	9	10	9	11	9
darunter								
Aussetzung des Strafrestes bei Entlassungen zusammen	829	818	857	848	884	874	896	879
davon weniger als 6 Monate	463	457	473	468	484	478	501	485
6 Monate bis unter 1 Jahr	204	201	210	208	218	217	222	221
1 Jahr bis unter 2 Jahre	123	121	136	134	135	132	122	122
2 Jahre und mehr	39	39	38	38	47	47	51	51
Unterstellungen nach Jugendstrafrecht insgesamt	1 332	1 226	1 112	1 029	961	888	894	827
darunter aufgrund								
Aussetzung der Verhängung der Jugendstrafe (§ 27 JGG)	31	28	25	22	31	27	29	25
Jugendstrafe zur Bewährung								
nach § 21 Abs. 1 JGG	699	631	565	516	472	427	461	420
nach § 21 Abs. 2 JGG	187	167	175	158	164	150	156	142
im Wege der Gnade	1	1	1	1	—	—	1	—
Aussetzung des Strafrestes einer bestimmten Jugendstrafe zusammen	402	387	334	320	281	271	232	224
davon								
nach § 88 JGG	393	378	327	313	275	265	229	221
im Wege der Gnade	9	9	7	7	6	6	3	3
Aussetzung des Strafrestes einer unbestimmten Jugendstrafe zusammen	12	12	12	12	13	13	15	15
darunter								
nach § 89 JGG	12	12	12	12	13	13	15	15
Aussetzung des Strafrestes bei Entlassung zusammen	414	399	346	332	294	284	247	239
davon weniger als 6 Monate	93	88	86	80	72	67	65	62
6 Monate bis unter 1 Jahr	169	163	148	142	121	119	93	89
1 Jahr bis unter 2 Jahre	120	117	89	87	80	77	69	68
2 Jahre und mehr	32	31	23	23	21	21	20	20

**3. In den Jahren 1986 bis 1989 beendete Bewährungsaufsichten
nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen
— Allgemeines Strafrecht —**

Unterstellungsgrund	Jahr	Beendete Unterstellungen						Außerdem Beendigung	
		insgesamt	davon abgeschlossen durch					durch Abgabe an einen anderen Bewährhelfer	aus anderen Gründen
			Bewährung mit		Aufhebung der Unterstellung	Widerruf			
			Straferlaß	Erledigung des Berufsverbots		nur oder auch wegen neuer Straftat	aus sonstigen Gründen		
INSGESAMT	1986	311	238	—	10	61	2	138	28
	1987	315	233	—	6	70	6	135	32
	1988	350	252	—	12	78	8	105	48
	1989	344	240	—	7	88	9	159	36
darunter									
Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund Strafaussetzung									
nach § 56 Abs. 1 STGB	1986	79	53	—	—	26	—	43	14
	1987	98	67	—	1	26	4	28	13
	1988	113	83	—	2	24	4	29	26
	1989	83	57	—	1	21	4	38	21
nach § 56 Abs. 2 STGB	1986	28	21	—	—	7	—	10	2
	1987	13	9	—	—	4	—	5	3
	1988	27	19	—	1	6	1	11	2
	1989	30	13	—	—	16	1	16	1
Aussetzung des Strafrestes									
nach § 57 Abs. 1 STGB	1986	200	160	—	10	28	2	83	11
	1987	194	149	—	5	39	1	95	14
	1988	200	143	—	9	45	3	56	19
	1989	216	156	—	6	50	4	92	13

noch: **3. In den Jahren 1986 bis 1989 beendete Bewährungsaufsichten nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen**
– Jugendstrafrecht –

Unterstellungsgrund	Jahr	Beendete Unterstellungen							Außerdem Beendigung	
		insgesamt	davon abgeschlossen durch						durch Abgabe an einen anderen Bewährhelfer	aus anderen Gründen
			Bewährung mit		Verhängung der Jugendstrafe (§ 30 Abs. 1 JGG)		Widerruf			
			Tilgung des Schuldspruchs (§ 30 Abs. 2 JGG)	Erlaß der Jugendstrafe	nur oder auch wegen neuer Straftat	aus sonstigen Gründen	nur oder auch wegen neuer Straftat	aus sonstigen Gründen		
INSGESAMT	1986	459	13	339	—	—	102	5	97	88
	1987	467	13	360	1	—	90	3	108	70
	1988	432	6	324	—	—	101	1	76	65
	1989	368	12	261	—	—	88	7	83	59
<i>darunter:</i>										
Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund Aussetzung der										
Verhängung der Jugendstrafe (§ 27 JGG)	1986	13	13	—	—	—	—	—	1	5
	1987	14	13	—	1	—	—	—	4	3
	1988	6	6	—	—	—	—	—	1	2
	1989	12	12	—	—	—	—	—	5	4
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 1 JGG	1986	256	—	209	—	—	45	2	54	66
	1987	251	—	218	—	—	31	2	49	53
	1988	231	—	186	—	—	44	1	30	54
	1989	172	—	140	—	—	29	3	42	34
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 2 JGG	1986	60	—	45	—	—	14	1	13	7
	1987	55	—	47	—	—	8	—	12	10
	1988	67	—	51	—	—	16	—	13	7
	1989	58	—	45	—	—	12	1	9	10
Aussetzung des Restes einer bestimmten Jugendstrafe (§ 88 JGG)	1986	122	—	79	—	—	41	2	29	9
	1987	140	—	92	—	—	47	1	43	4
	1988	124	—	85	—	—	39	—	27	1
	1989	121	—	72	—	—	46	3	25	9
Jugendstrafe von unbestimmter Dauer (§ 89 JGG)	1986	7	—	5	—	—	2	—	—	—
	1987	5	—	1	—	—	4	—	—	—
	1988	2	—	1	—	—	1	—	5	1
	1989	3	—	2	—	—	1	—	2	1

4. Beendete Bewährungsaufsichten 1986 bis 1989 nach dem Alter und ausgewählten Straftaten der Unterstellten

Jahr Straftaten – §§ nach dem STGB	Beendete Unterstellungen insgesamt	Davon abgeschlossen durch						
		Bewährung ¹⁾ (einschl. Aufhebung der Unterstellung)						
		zu- sammen	davon Alter im Zeitpunkt der Unterstellung					
			14	18	21	25	30	40 und mehr
			bis unter					
18	21	25	30	40				
Jahre								
1986								
Straftaten insgesamt	770	600	40	195	162	77	79	47
darunter								
Verletzung der Unterhaltspflicht (170 b)	34	29	—	1	2	2	13	11
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbest. (174-184 c)	27	20	—	5	5	2	6	2
Gefährliche Körperverletzung (223 a)	49	41	4	18	8	7	3	1
Diebstahl (242)	175	131	15	65	34	5	7	5
Einbruchdiebstahl (243 Abs. 1 Nr. 1)	110	78	8	24	12	19	9	6
Raub und Erpressung (249-256)	81	62	5	24	19	7	4	3
Betrug (263)	30	21	1	3	6	1	5	5
Urkundenfälschung (267)	20	17	2	4	2	4	3	2
Straftaten nach dem Betäubungsmittelgesetz insgesamt	82	64	1	15	36	8	4	—
Straftaten im Straßenverkehr nach dem STGB und STVG insgesamt	84	74	1	18	18	14	15	8
1987								
Straftaten insgesamt	782	612	55	175	197	71	71	43
darunter								
Verletzung der Unterhaltspflicht (170 b)	26	25	—	—	1	2	14	8
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbest. (174-184 c)	21	18	—	3	4	3	2	6
Straftaten gegen das Leben (211-222)	11	9	—	—	5	—	—	4
Gefährliche Körperverletzung (223 a)	42	36	5	15	10	3	2	1
Diebstahl (242)	138	99	14	36	23	15	7	4
Einbruchdiebstahl (243 Abs. 1 Nr. 1)	162	116	12	35	41	7	13	8
Raub und Erpressung (249-256)	85	69	10	25	27	3	3	1
Betrug (263)	25	17	1	2	3	3	6	2
Urkundenfälschung (267)	23	17	2	8	5	1	1	—
Gemeingefährliche Straftaten (306-315a, 316a-323c)	11	8	1	2	2	1	1	1
Straftaten nach dem Betäubungsmittelgesetz insgesamt	104	88	5	20	41	15	7	—
Straftaten im Straßenverkehr nach dem STGB und STVG insgesamt	63	56	—	14	17	11	10	4
1988								
Straftaten insgesamt	782	594	30	163	173	101	79	48
darunter								
Verletzung der Unterhaltspflicht (170 b)	30	25	—	—	1	2	12	10
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbest. (174-184 c)	26	23	1	4	7	3	6	2
Straftaten gegen das Leben (211-222)	14	13	—	—	2	5	5	1
Gefährliche Körperverletzung (223 a)	47	40	4	14	14	4	2	2
Diebstahl (242)	129	85	6	43	13	11	4	8
Einbruchdiebstahl (243 Abs. 1 Nr. 1)	133	94	7	29	32	17	6	3
Raub und Erpressung (249-256)	96	75	5	20	22	16	10	2
Betrug (263)	31	26	2	2	4	3	6	9
Urkundenfälschung (267)	26	16	—	3	9	2	—	2
Gemeingefährliche Straftaten (306-315a, 316a-323c)	20	15	—	4	9	2	—	—
Straftaten nach dem Betäubungsmittelgesetz insgesamt	87	67	2	14	32	13	5	1
Straftaten im Straßenverkehr nach dem STGB und STVG insgesamt	85	71	—	16	15	16	19	5
1989								
Straftaten insgesamt	712	520	31	135	145	84	80	45
darunter								
Verletzung der Unterhaltspflicht (170 b)	20	18	—	—	—	5	8	5
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbest. (174-184 c)	31	27	1	4	6	6	5	5
Straftaten gegen das Leben (211-222)	8	8	—	—	3	3	1	1
Gefährliche Körperverletzung (223 a)	41	28	1	11	11	2	3	—
Diebstahl (242)	124	85	9	33	22	6	8	7
Einbruchdiebstahl (243 Abs. 1 Nr. 1)	146	94	9	34	20	19	9	3
Raub und Erpressung (249-256)	63	53	6	18	15	3	7	4
Betrug (263)	42	29	—	3	13	4	5	4
Urkundenfälschung (267)	20	15	2	1	6	2	3	1
Gemeingefährliche Straftaten (306-315a, 316a-323c)	15	13	—	4	6	1	1	1
Straftaten nach dem Betäubungsmittelgesetz insgesamt	80	53	1	7	24	14	6	1
Straftaten im Straßenverkehr nach dem STGB und STVG insgesamt	78	67	—	12	10	14	20	11

1) Straferlaß, Erlaß der Jugendstrafe, Erledigung des Berufsverbots, Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG.

noch: 4. Beendete Bewährungsaufsichten 1986 bis 1989 nach dem Alter und ausgewählten Straftaten der Unterstellten

Jahr Straftaten — §§ nach dem STGB	Davon abgeschlossen durch						
	Widerruf (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG)						
	zu- sammen	davon Alter im Zeitpunkt der Unterstellung					40 und mehr
		14	18	21	25	30	
		bis unter					
18		21	25	30	40		
Jahre							
	1986						
Straftaten insgesamt	170	19	56	49	21	16	9
darunter							
Verletzung der Unterhaltspflicht (170 b)	5	—	—	—	—	4	1
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbest. (174-184 c)	7	—	2	—	2	2	1
Gefährliche Körperverletzung (223 a)	8	1	2	4	1	—	—
Diebstahl (242)	44	7	15	13	5	1	3
Einbruchdiebstahl (243 Abs. 1 Nr. 1)	32	4	9	10	3	5	1
Raub und Erpressung (249-256)	19	6	6	6	—	—	1
Betrug (263)	9	—	3	3	2	1	—
Urkundenfälschung (267)	3	—	1	1	—	1	—
Straftaten nach dem Betäubungsmittelgesetz insgesamt	18	—	7	5	5	1	—
Straftaten im Straßenverkehr nach dem STGB und STVG insgesamt	10	—	6	3	—	—	1
	1987						
Straftaten insgesamt	170	17	45	49	28	23	8
darunter							
Verletzung der Unterhaltspflicht (170 b)	1	—	—	—	1	—	—
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbest. (174-184 c)	3	1	—	—	—	1	1
Straftaten gegen das Leben (211-222)	2	—	—	1	—	1	—
Gefährliche Körperverletzung (223 a)	6	2	1	2	1	—	—
Diebstahl (242)	39	7	12	10	5	3	2
Einbruchdiebstahl (243 Abs. 1 Nr. 1)	46	5	13	13	8	6	1
Raub und Erpressung (249-256)	16	—	6	5	3	2	—
Betrug (263)	8	—	—	1	—	5	—
Urkundenfälschung (267)	6	1	2	1	1	1	—
Gemeingefährliche Straftaten (306-315a, 316a-323c)	3	—	1	2	—	—	—
Straftaten nach dem Betäubungsmittelgesetz insgesamt	16	—	3	6	5	2	—
Straftaten im Straßenverkehr nach dem STGB und STVG insgesamt	7	1	1	3	1	—	1
	1988						
Straftaten insgesamt	188	26	42	52	41	16	11
darunter							
Verletzung der Unterhaltspflicht (170 b)	5	—	—	1	1	1	2
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbest. (174-184 c)	3	1	—	2	—	—	—
Straftaten gegen das Leben (211-222)	1	—	1	—	—	—	—
Gefährliche Körperverletzung (223 a)	7	2	2	1	2	—	—
Diebstahl (242)	44	6	17	12	6	2	1
Einbruchdiebstahl (243 Abs. 1 Nr. 1)	39	8	6	12	9	3	1
Raub und Erpressung (249-256)	21	5	4	8	4	—	—
Betrug (263)	5	—	1	1	—	2	1
Urkundenfälschung (267)	10	2	3	2	—	3	—
Gemeingefährliche Straftaten (306-315a, 316a-323c)	5	—	1	—	3	1	—
Straftaten nach dem Betäubungsmittelgesetz insgesamt	20	1	2	8	7	1	1
Straftaten im Straßenverkehr nach dem STGB und STVG insgesamt	14	—	2	2	4	2	4
	1989						
Straftaten insgesamt	192	11	37	69	35	32	8
darunter							
Verletzung der Unterhaltspflicht (170 b)	2	—	—	—	—	2	—
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbest. (174-184 c)	4	—	—	1	1	2	—
Straftaten gegen das Leben (211-222)	—	—	—	—	—	—	—
Gefährliche Körperverletzung (223 a)	13	—	—	7	4	2	—
Diebstahl (242)	39	3	13	11	5	3	4
Einbruchdiebstahl (243 Abs. 1 Nr. 1)	52	6	12	21	6	5	2
Raub und Erpressung (249-256)	10	1	1	1	3	4	—
Betrug (263)	13	—	4	2	1	5	—
Urkundenfälschung (267)	5	—	—	3	—	2	—
Gemeingefährliche Straftaten (306-315a, 316a-323c)	2	—	—	—	1	1	—
Straftaten nach dem Betäubungsmittelgesetz insgesamt	27	—	3	13	9	2	—
Straftaten im Straßenverkehr nach dem STGB und STVG insgesamt	11	—	1	5	2	2	1